

1. Schwerpunkte

Die angegebenen Schwerpunkte basieren auf dem Rahmenlehrplan für den Unterricht in der gymnasialen Oberstufe im Land Berlin Deutsch in der Ausgabe von 2014 und auf den Bildungsstandards im Fach Deutsch für die Allgemeine Hochschulreife (Beschluss der KMK vom 18.10.2012).

1. Kurshalbjahr: Kommunikation

RLP-Bezug

Gegenstände: literarische und pragmatische Texte unterschiedlicher medialer Präsentationsformen

Schwerpunkt: Kommunikation im öffentlichen Raum

2. Kurshalbjahr: Literarische Strömungen und Epochenbegriff: Aufklärung - Empfindsamkeit - Sturm und Drang

RLP-Bezug

Gegenstände: literarische und pragmatische Texte

Gattung: Lyrik

Schwerpunkt: Naturlyrik von der Aufklärung bis zum Sturm und Drang

3. Kurshalbjahr: Literatur im 19. Jahrhundert

RLP-Bezug

Gegenstände: literarische und pragmatische Texte

Gattung: Dramatik

Schwerpunkt: Literatur des Vormärz / Jungen Deutschlands

verbindliche Lektüre: Georg Büchner, *Woyzeck* (1879)

4. Kurshalbjahr: Literatur im 20./21. Jahrhundert

RLP-Bezug

Gegenstände: literarische und pragmatische Texte

Gattung: Epik

Schwerpunkt: Literatur nach 1989

verbindliche Lektüre: Juli Zeh, *Corpus Delicti* (2009)

Für die Bearbeitung der Aufgabenstellungen gelten die im Rahmenlehrplan ausgewiesenen abschlussorientierten Standards. Die für die Bearbeitung der jeweiligen konkreten Aufgabe erforderlichen Kompetenzen werden im Erwartungshorizont benannt.

2. Struktur des Aufgabenvorschlags

2.1 Aufgabenstellungen und Aufgaben

Der Aufgabenvorschlag enthält vier gleichwertige Aufgabenstellungen. Alle Aufgabenstellungen werden den Prüflingen vorgelegt, aus denen diese jeweils eine zur Bearbeitung auswählen.

2.2 Aufgabenarten

Die Aufgabenvorschläge können folgende Aufgabenarten umfassen:

- Analyse pragmatischer Texte
- Interpretation literarischer Texte
- Erörterung literarischer Texte
- Erörterung pragmatischer Texte
- Materialgestütztes Verfassen argumentierender Texte

Die Aufgabenstellungen zu den Aufgabenarten *Interpretation literarischer Texte* und *Erörterung literarischer Texte* sowie ggf. *Erörterung pragmatischer Texte* erfordern die Verwendung von Ganzschriften in der Prüfung.

3. Hilfsmittel

Als Hilfsmittel sind Nachschlagewerke zur deutschen Rechtschreibung zugelassen.

4. Bewertungsgesichtspunkte

Als Grundlage für die Bewertung der Prüfungsarbeiten wird ein Erwartungshorizont bereitgestellt, der den Kompetenzbezug enthält. Es werden die allgemeinen und spezifischen Leistungsanforderungen in den entsprechenden Kompetenzbereichen ausgewiesen. Weitere Hinweise zur Bewertung der Prüfungsarbeiten werden in den jeweiligen landesspezifischen Verwaltungsvorschriften festgelegt.

5. Dauer der Prüfung

Die Arbeitszeit gemäß Anlage 5 b der AV Prüfungen beträgt 240 Minuten und beinhaltet eine individuelle Lese- und Auswahlzeit für die Schülerinnen und Schüler von 30 Minuten.